## Landkreis Oder-Spree

## Der Landrat



Postanschrift:

Landkreis Oder-Spree, Breitscheidstr. 7, 15848 Beeskow

Dezernat: Dienstgebäude: I - Jugend, Soziales und Kultur Beeskow, Breitscheidstraße 7

Haus B, Zimmer 222

Ansprechpartner(in): Anja Eichberg Telefon:

03366 35-1305

Anja.Eichberg@landkreis-oder-spree.de

Stadtverwaltung Beeskow Berliner Straße 30 15848 Beeskow

21. Februar 2025

## Umsetzung der Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Oder-Spree

Sehr geehrter Herr Czaplinski. sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete der Stadt Beeskow,

die Entwicklung und Umsetzung von Handlungskonzepten zur Förderung von Demokratie und Vielfalt und gegen Extremismus ist ein wichtiger Baustein zur Gestaltung des Zusammenlebens aller Einwohner im Landkreis Oder-Spree. Dies kann durch eine Teilnahme am bundesgeförderten Programm "Demokratie leben!" im Rahmen der Beantragung einer "Partnerschaft für Demokratie" unterstützt werden.

In unserem Landkreis konnten in der Vergangenheit bereits zwei Partnerschaften erfolgreich etabliert werden: Zum einen gibt es eine diesbezügliche langjährige Zusammenarbeit zwischen der Stadt Fürstenwalde/ Spree, dem Amt Odervorland und der Gemeinde Rauen und zum anderen zwischen der Stadt Storkow (Mark) und dem Amt Scharmützelsee. Aktuell sind sowohl die Gemeinde Schöneiche bei Berlin in Kooperation mit der Gemeinde Woltersdorf als auch die Stadt Eisenhüttenstadt nach Inaussichtstellung einer Förderung aus dem Bundesprogramm mit dem Projektaufbau befasst.

Dabei können die erfahrenen Projektträger über vielfältige positive Auswirkungen berichten. Beispielsweise beurteilt die Koordinierungs- und Fachstelle für die Region Fürstenwalde/ Spree, Odervorland und Rauen die Aktivierung der Zivilgesellschaft zur Reaktion auf lokale Bedürfnisse und Problemlagen als zentralen Mehrwert: Das Programm trägt dazu bei, ausgehend von den individuellen Bedarfen vor Ort ehrenamtliches Engagement flexibel in verschiedenen Bereichen wie Kultur, Sport, (Aus-)Bildung, Politik und Partizipation, Nachhaltigkeit, Inklusion etc. zu fördern. Ausgangspunkt hierfür ist ein Dialog zwischen Politik. Verwaltung und Einwohnern über die jeweiligen lokalen Herausforderungen. Für die Programmumsetzung steht ein Budget für Personal- und Sachkosten zur Verfügung, das aus Sicht aller Beteiligten verhältnismäßig aufwandsarm genutzt und flexibel eingesetzt werden kann. Darüber können zum Beispiel themen- und/ oder zielgruppenspezifische Fach- oder Erfahrungsaustausche, Vernetzungsformate, Dorffeste oder Aktionstage finanziert werden. Bei der Akquise weiterer Fördergelder kann die Koordinierungs- und Fachstelle aktiv unterstützen. Neben der unkomplizierten Bereitstellung von Geldern zur Durchführung von

Eine angegebene E-Mailadresse dient nur dem Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur. Für die rechtsverbindliche elektronische Kommunikation per E-Mail ist folgende E-Mail-Adresse eingerichtet worden: vps@landkreis-oder-spree.de. Rahmenbedingungen siehe www.l-os.de/vps

Maßnahmen verschiedenster Art vor Ort ist die lange Laufzeit des Programms bis zum Jahresende 2032 als Besonderheit im Vergleich zu anderen Förderprogrammen hervorzuheben.

Für detaillierte Rückfragen zu den angerissenen Erfahrungen der bisherigen Projektumsetzung im Bereich Fürstenwalde/ Spree, Odervorland und Rauen steht Ihnen Herr Erik Neumann, der als Koordinierungs- und Fachstelle fungiert, gern zur Verfügung (0151 22643398, neumann@big-demos.de).

Ausgehend von den dargestellten Erfolgen der Programmdurchführung in unserem Landkreis begrüße ich die bisherigen Anstrengungen zur Einrichtung einer weiteren Partnerschaft
für Demokratie und zur Nutzung der Fördermittel durch Kooperation der Kommunen
Beeskow, Friedland und Tauche ausdrücklich, insbesondere unter Berücksichtigung der
zunehmend eingeschränkten Fördermöglichkeiten für die wichtige Aufgabe der Demokratieförderung mit kreislichen Mitteln. Ich würde mich freuen, wenn zwischen den in Ihren
Verwaltungen zuständigen Mitarbeitenden und meinem Bereich ein Austausch über den
Stand der Umsetzung erfolgen könnte. Wenden Sie sich hierfür gern an Frau Eichberg.

Für eventuelle Rückfragen Ihrerseits stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

im Auftrag

Katia Kaiser

Dezernentin für Jugend, Soziales und Kultur